

RENDEL

LANDKREIS: FRIEDBERG / HESSEN

BEBAUUNGSPLAN NR.: 2

„AN DER SANDKAUTE“

Maßstab: 1:1000

B e g r ü n d

Die Gemeinde t

das Baugebiet

anschlußleitun

des hochgeleg

von der Oberg

Die Kosten für

Text zum Bebauungsplan:

Die Mindestgröße der Baugrundstücke beträgt 400 qm.

Die Höhe der straßenseitigen Einfriedigung darf 1,10m über der Bürgersteigoberkante nicht überschreiten.

Seitlicher Abstand der Vordergebäude zur Grundstücksgrenze (Bauwich) muß mindestens 3,00m betragen.

Garagen müssen von der Straße in einem Abstand von mindestens 5,00m errichtet werden.

Zeichenerklärung:



Grenzen des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes
(§ 9 Abs. 5 BBauG).



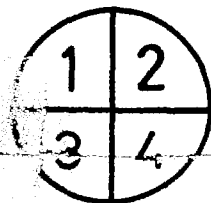
Abgrenzung von Baugebieten unterschiedlicher Nutzung
(§ 16 Abs. 4 BauNVO).



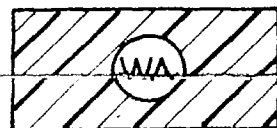
Baugrenzen
(§ 23 Abs. 3 BauNVO).



Verkehrsflächen
(§ 9 Abs. 1 Nr. 3 BBauG).



1) Art der baulichen Nutzung



Allgemeines Wohngebiet
(§ 4 BauNVO)



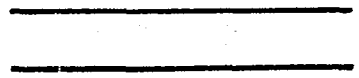
Kindergarten

Bearbeitet: Friedb

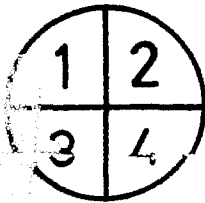
Aufgestellt durch
am 18. 3. 68



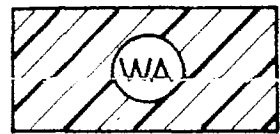
Baugrenzen
(§23 Abs.3 BauNVO).



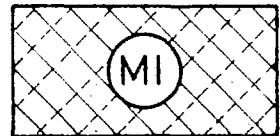
Verkehrsflächen
(§9 Abs.1 Nr.3 BBauG).



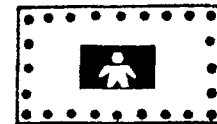
1) Art der baulichen Nutzung



Allgemeines Wohngebiet
(§4 BauNVO)



Mischgebiet
(§6 BauNVO)



Kindergarten
(§9 Abs.1 Nr.1 Buchst.f BBauG)

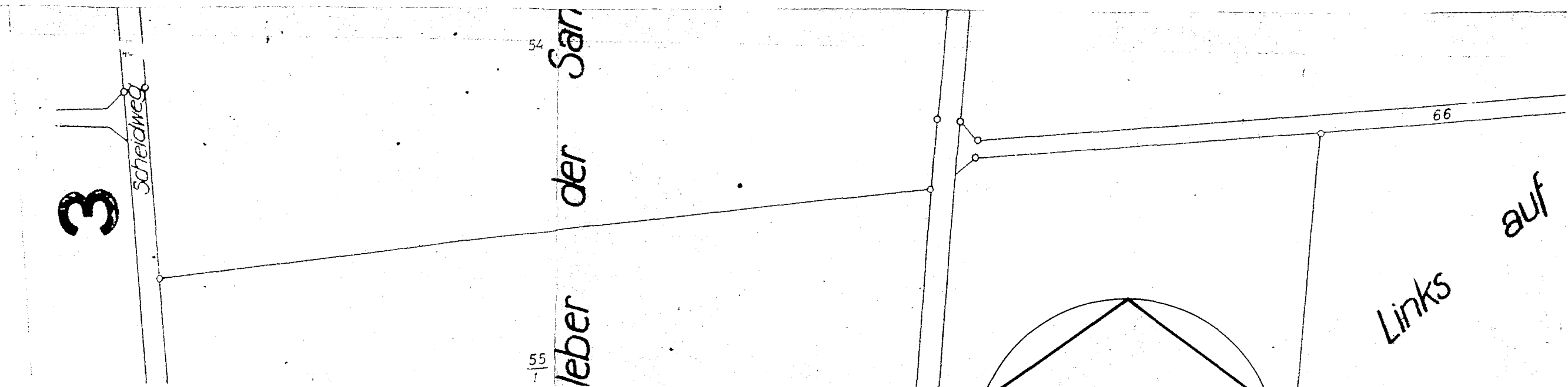
Aufgestellt durch
am 18.3.68

2) Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze

3) Grundflächenzahl

4) Geschossflächenzahl

Nach Beteiligung
legt von 14

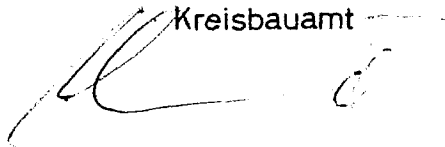


B e g r ü n d u n g

Die Gemeinde hat beschlossen das östlich an das Baugebiet "Hinter dem Friedhof" angrenzende Gebiet "An der Sandkaute" in das Baugebiet einzubeziehen. Im Scheidweg, der mitten in dem neuen Baugebiet "An der Sandkaute" liegt, führt die Hauptanschlußleitung von der Gruppenwasserversorgung "Unteres Niddatal" zu der Gemeinde. Hierdurch ist die Wasserversorgung des hochgelegenen Gemeindegebietes ohne größeren Kostenaufwand sichergestellt. Die straßenmäßige Aufschließung erfolgt von der Obergasse.

Die Kosten für die Aufschließung des gesamten Gebietes betragen ca. 300.000,-- DM.

Bearbeitet: Friedberg / Hessen, den 17. August 1967


Kreisbauamt
Kreisoberbaurat

Aufgestellt durch den Beschluß der Gemeindevertretung
am 18. 3. 68

Rendel, den 3. 8. 68


Als Satzung von der Gemeindevertretung beschlossen
am 27. 11. 68

Rendel, den 27. 11. 68


Schneider
Bürgermeister

Genehmigungsvermerk:

Genehmigt
vom 24. 4. 1969
mit Nr. 61 804101 Rendel-2
am 24. 4. 1969
Bürgermeister



Bearbeitet: Friedberg / Hessen, den 17. August 1967

Kreisbauamt
[Signature]
Kreisoberbaurat

Aufgestellt durch den Beschluß der Gemeindevertretung
am 18. 3. 68

Rendel, den 3. 8. 68

[Seal]
J. Schneider
Bürgermeister

Nach Beteiligung der Träger öffentlicher Belange offenge-
legt von 14. 9. 1968 bis 15. 10. 1968

Rendel, den 16. 10. 1968

[Seal]
J. Schneider
Bürgermeister

Als Satzung von der Gemeindevertretung beschlossen
am 27. 12. 68

Rendel, den 27. 12. 68

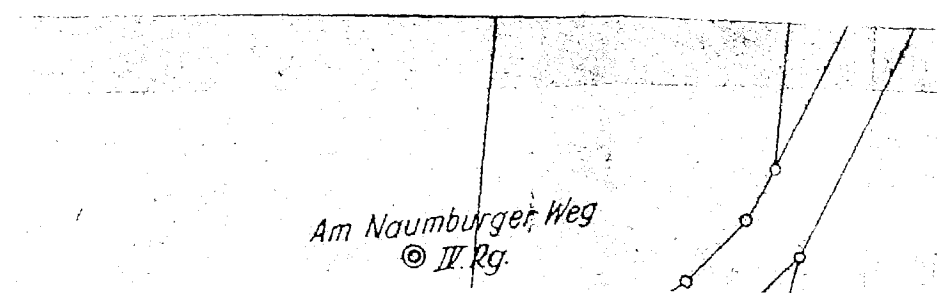
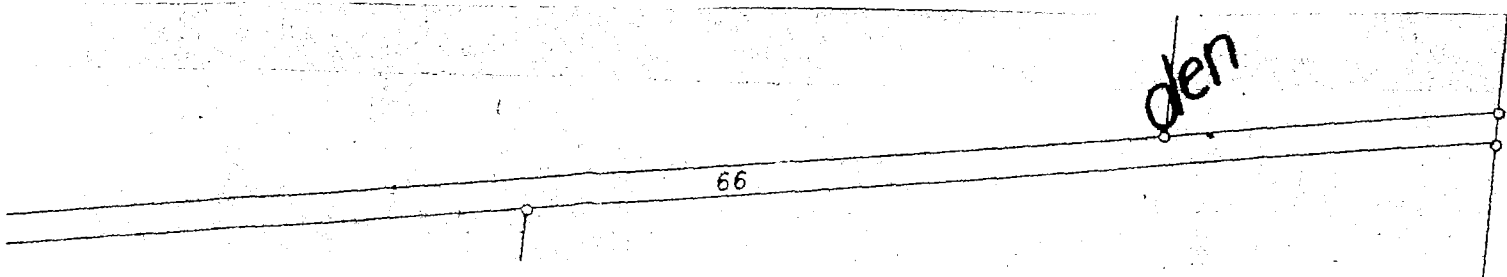
[Seal]
J. Schneider
Bürgermeister

Genehmigungsvermerk:

Genehmigt
vom 24. 4. 1969
- 61 d 04101 - Rendel-2 -
den 24. 4. 1969
Der Regierungspräsident
Im Auftrag
[Signature]

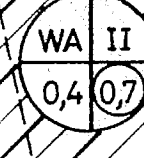
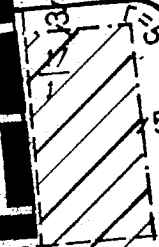
Der genehmigte Bebauungsplan wird in der Zeit
von _____ bis _____
öffentlich ausgelegt. Die Auslegung ist am
_____ ortsüblich bekannt gemacht
worden. Der Plan ist damit rechtsverbindlich.

1 Buchst. f BBauG)

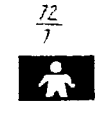


FI

57



70
Hochbehälter



An der Sandkaute

An der Oberpfort

Friedhof

Friedhofsweg

Obergrasse

Fühweg

19
1

8
1

72
7

72
2

85,5
170,0

85,5
170,0

7

6

2

2
2

16

58

59

60

61

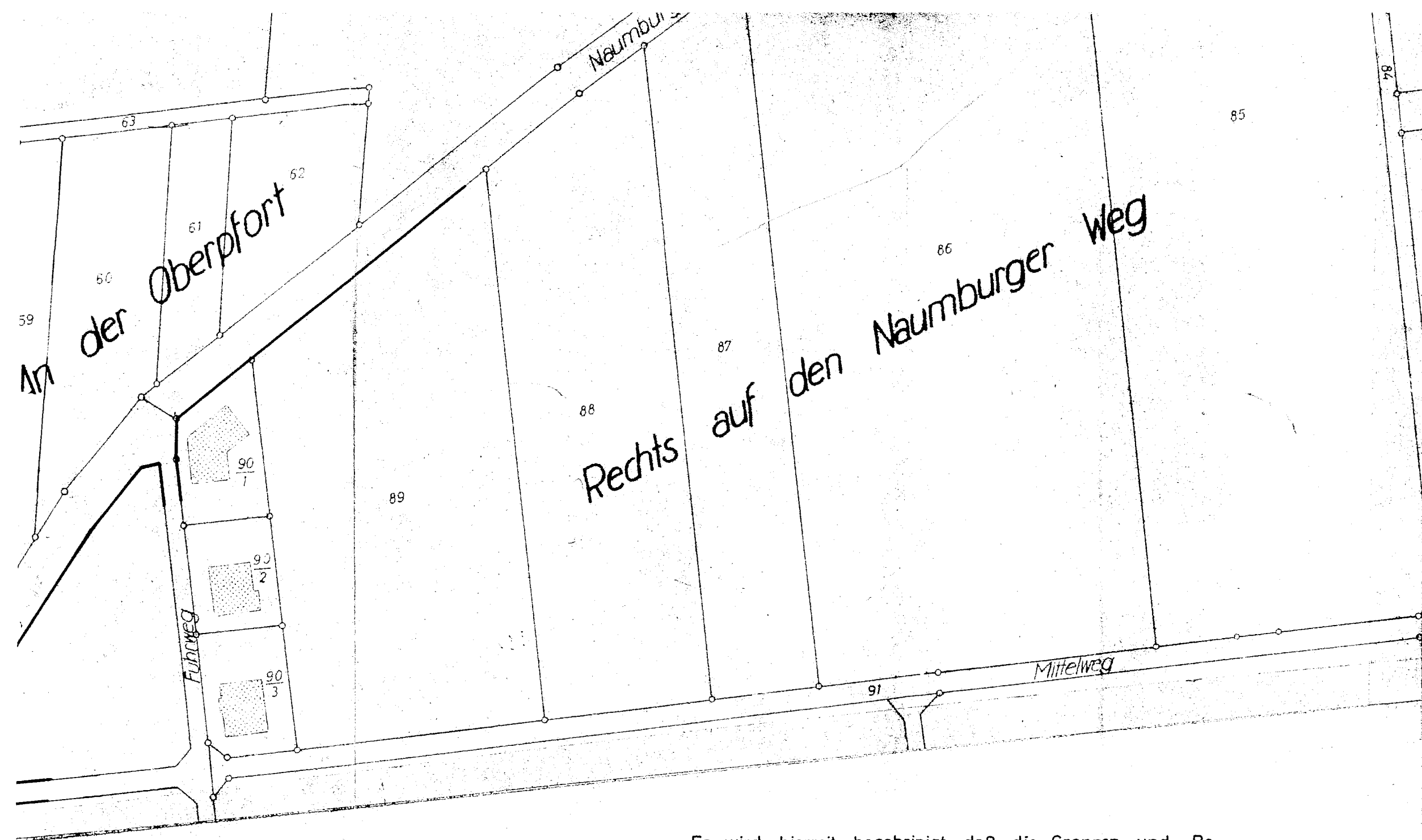
62

90
1

90
2

90
3

89



Es wird hiermit bescheinigt, daß die Grenzen und Bezeichnungen der Flurstücke mit dem Nachweis des Liegenschaftskatasters übereinstimmen.

Friedberg / H., den 13. März 1959.

Katasteramt

Im Auftrag



[Handwritten signature]